



A2

1

Was ist das?

- ein Kind ● ein Brötchen ● eine Stadt ● ein Foto ● ein Apfel ● eine Tomate ● eine Telefonnummer ● eine Zahl ● ein Land ● eine Orange ● ein Ei ● ein Name ● ein Mann ● ein Buchstabe ● eine Banane ● eine Frau ● eine Kartoffel ● ein Kuchen



a Das ist *ein Mann*

Jasmin

089 - 543072

M

b Das ist *ein Name*



c Das ist



d Das ist



12



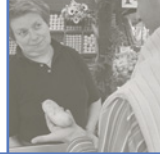
e Das ist

A2

2

Ordnen Sie die Wörter aus Übung 1.

ein	eine
<i>ein Mann</i>	<i>eine Frau</i>
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....



3 Ergänzen Sie: ein – eine – mein – meine.

a



Da ist*ein*..... Brötchen Das ist *mein*..... Brötchen!
 und auch Banane Das ist Banane!
 und Apfel Das ist !
 und Tomate Das ist !
 und Ei. Das ist !
 Und ich? Was habe ich?

b



Hier bitte. Das ist ..*meine*..... Adresse
 und das ist Telefonnummer.

4 Hören Sie und sprechen Sie nach.

Mann • Banane • Stadt • Tomate • Apfel • Name • danke • Abend • Vater • hallo •
 Foto • Kartoffel • Oma • Sohn

Hören Sie noch einmal und markieren Sie: a, o lang (a, o) oder kurz (a, o).

Mann, Banane

Hören Sie und sprechen Sie nach.

Wo ist ein Apfel? • Eine Banane, bitte. • Das ist keine Tomate. • Das ist mein Vater. •
 Das ist mein Sohn. • Das ist mein Großvater. • Wer kommt aus Polen? •
 Wo wohnen Sie?

5 Ergänzen Sie: ein – eine – kein – keine.

a



b



c



- ▲ Oh, Apfel. Danke. ● Da kommt Mann! ■ Was ist das? Orange?
- Das ist Apfel! ◆ Das ist Mann, ▲ Das ist Orange.
- Das ist Tomate. das ist Frau. Das ist Apfel.

Schreiben Sie die Sätze aus c in Ihrer Sprache und vergleichen Sie.

.....

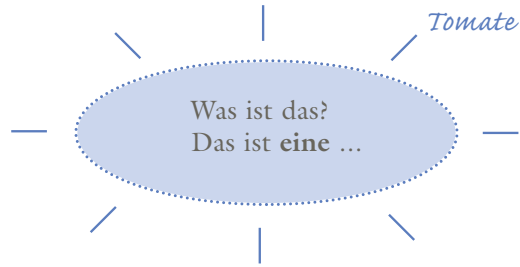
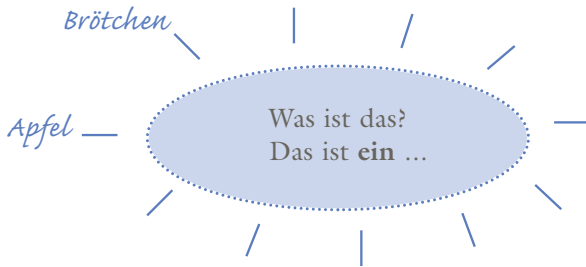


A3

6

Ordnen Sie die Wörter.

Brötchen ● Apfel ● Tomate ● Banane ● Ei ● Orange ● Kuchen ● Kind ● Frau ● Mann ●
 Hotel ● Kartoffel ● Name ● Zahl ● Buchstabe ● Telefonnummer ● Stadt ● Land ● Foto

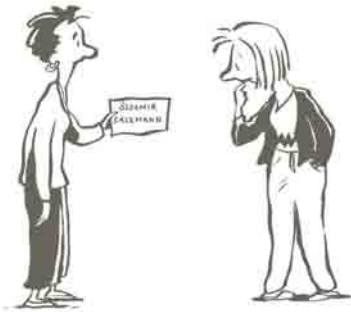


A3

7

Ergänzen Sie: *ein – eine – kein – keine.*

a



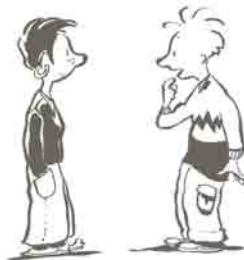
- Özdemir? Das ist doch Vorname?
- Nein, das ist Vorname,
das ist Familienname.
- Und Salzmann? Das ist doch Stadt in Österreich?
- Nein, das ist Stadt in Österreich,
das ist Name.

b



- ◆ Das ist doch ein j?
- ▲ Nein, das ist j,
das ist y.

c



- Hamburg ist doch Land, oder?
- Nein, das ist Land,
das ist Stadt.



B2

8 **Machen Sie eine Tabelle und tragen Sie die Wörter ein.**

- ~~Apfel~~ ● Banane ● Brot ● Hotel ● ~~Äpfel~~ ● Eier ● Wurst ● Bananen ● Information ● Kartoffel ● Brote ●
 Brötchen ● Kuchen ● Ei ● Informationen ● Tomaten ● Kiwi ● Freund ● Brötchen ● Tomate ● Birne ●
 Würste ● Hotels ● Länder ● Kartoffeln ● Kiwis ● Buchstabe ● Birnen ● Namen ● Freundin ● Kuchen ●
 Fotos ● Städte ● Großmutter ● Mann ● Frau ● Kinder ● Großmütter ● Freunde ● Foto ● Zahl ●
 Buchstaben ● Frauen ● Name ● Stadt ● Zahlen ● Kind ● Männer ●
 Land ● Freundinnen

Singular	Plural
ein Apfel	Äpfel

B3

9 **Ergänzen Sie.**



- ▲ Oh je, *keine*..... Eier, Brötchen,
..... Kartoffeln!
- Und Äpfel und Orangen, Mama?
- ▲ Nein, Äpfel, Orangen.
- Und Bananen?
- ▲ Nein, auch Bananen.
- Da ist doch ein Apfel!

- ▲ Nein, das ist Apfel, das ist Tomate!
- Mama, wie viele Zahlen hat mein Name? ◆ Mama, was ...
- ▲ Das sind Zahlen, das sind Buchstaben! ▲ Bitte, keine Fragen mehr!!

B3

10 **Ergänzen Sie.**

- a** Das sind meine (Freund) Christian und Paul und meine
..... (Freundin) Susanne und Klara.
- b** München und Ulm sind (Stadt) in Deutschland.
- c** Wie viele (Kind) haben Sie?
- d** Sara hat viele (Foto) aus der Türkei.

B3

11 **Machen Sie ein Plakat. Ordnen Sie die Wörter und die Wörter aus Übung 8.**

- Bruder - ~~Brüder~~ ● Sohn - Söhne ● Vater - Väter ● Schwester - Schwestern ●
 Mutter - Mütter ● Adresse - Adressen ● Traube - Trauben ● Saft - Säfte ● Joghurt - Joghurts

1	Brötchen - Brötchen -	2	Brot - Brote -e
	Apfel - Äpfel -e		Stadt - Städte -e
	<i>Bruder - Brüder</i>		

⚠ a, o, u im Plural oft ä, ö, ü

3	Kind - Kinder -er	4	Name - Namen -n
	Mann - Männer -er		Frau - Frauen -en

5	Kiwi - Kiwis -s
----------	-----------------

C2 Phonetik 12
CD3 13

Hören Sie und markieren Sie die Satzmelodie ↗ ↘.



Haben Sie Äpfel? ↗



Wie viel möchten Sie? ↘

- | | | |
|----------|--|--|
| <u>a</u> | Kaufst du Erdäpfel? <input type="checkbox"/> | Erdäpfel? Was ist das? <input type="checkbox"/> |
| <u>b</u> | Haben Sie Orangen? <input type="checkbox"/> | Ja. Wie viel möchten Sie? <input type="checkbox"/> |
| <u>c</u> | Was ist das? <input type="checkbox"/> | Das ist Käse. <input type="checkbox"/> |
| <u>d</u> | Und was ist das? <input type="checkbox"/> | Das ist Joghurt. <input type="checkbox"/> |
| <u>e</u> | Hast du Tee? <input type="checkbox"/> | Nein, Milch. <input type="checkbox"/> |

CD3 14

Hören Sie noch einmal und markieren Sie die Betonung /. Sprechen Sie nach.

Kaufst du Erdäpfel? ↗ Erdäpfel? Was ist das? ↘

C3

13 Was passt? Kreuzen Sie an.

- | | | | |
|----------|---|----------|--|
| <u>a</u> | <input checked="" type="checkbox"/> Ist das Joghurt?
<input type="checkbox"/> Was ist das?
▲ Ja. | <u>d</u> | <input type="checkbox"/> Ist das Käse?
<input type="checkbox"/> Was ist das?
▲ Käse. |
| <u>b</u> | <input type="checkbox"/> Haben wir noch Obst?
<input type="checkbox"/> Was haben wir noch?
▲ Ja, Äpfel und Bananen. | <u>e</u> | <input type="checkbox"/> Ist das Sahne?
<input type="checkbox"/> Was ist das?
▲ Nein, das ist Joghurt. |
| <u>c</u> | <input type="checkbox"/> Haben wir noch Cola?
<input type="checkbox"/> Wer hat noch keine Cola?
▲ Ich. | <u>f</u> | <input type="checkbox"/> Hast du Milch, bitte?
<input type="checkbox"/> Wo ist Milch, bitte?
▲ Nein, tut mir leid. |

C3

14 Ordnen Sie zu.

- | | | |
|----------|----------------------------------|--------------------------|
| <u>a</u> | Brauchen wir noch Mineralwasser? | Eva. |
| <u>b</u> | Was brauchen wir noch? | Nein, Anja. |
| <u>c</u> | Hast du Obst? | Nein, aber Saft. |
| <u>d</u> | Wie viel möchten Sie? | Nein, tut mir leid. |
| <u>e</u> | Wie heißt du? | In Berlin. |
| <u>f</u> | Wo studieren Sie? | Nein, mein Familienname. |
| <u>g</u> | Heißt du Anna? | Drei Kilo. |
| <u>h</u> | Hermann. Ist das Ihr Vorname? | Mein Vater. |
| <u>i</u> | Wer ist das? | Tomaten und Brot. |

**15 Tragen Sie die Fragen ein.**

Wie heißen Sie? • Haben Sie Tomaten? • Woher kommen Sie? •
 Kaufst du Mineralwasser? • Brauchen wir noch Wein? • Wer ist das? •
 Ist das Cola? • Wo studierst du? • Kommen Sie auch aus Schweden? •

Wie.....	heißen	Sie?
.....	Haben	Sie Tomaten?
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		
.....		

16 Bilden Sie Fragen.

- a** du / kommst / woher *Woher*.....?
- b** Sie / aus Italien / kommen.....?
- c** Sie / in Deutschland / wohnen.....?
- d** Reis / das / ist.....?
- e** Tee / du / hast.....?
- f** möchten / wie viel / Sie.....?
- g** du / kaufst / Bier.....?
- h** wohnen / Sie / wo.....?

17 Schreiben Sie Fragen.

- a** ●? ■ Ich heiße Martin.
 ● Ihr Vorname? ■ Nein, das ist mein Familienname.
- b** ●? ■ Mein Bruder.
- c** ● Kunzmann? ■ Nein, ich heiße Künzelmann.
- d** ●? ■ Ja, ich habe eine Tochter.
- e** ●? ■ Danke, gut, und Ihnen?
- f** ● Österreich? ■ Nein, aus der Schweiz.
- g** ● Frankfurt? ■ Nein, ich wohne in Heidelberg.

D2 Phonetik 18
CD3 15

Hören Sie und ergänzen Sie die Zahlen.

20, 22, ...

CD2 16

Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

D2 Phonetik 19
CD3 17

Meine Telefonnummer ist ... Was hören Sie? Kreuzen Sie an.

- 49 65 65 39 34 33 10 39 63 13 5 32 23 5 22 31
 07633 - 8 17 29 07131 - 6 81 92

CD3 18

Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

D2 CD3 19

20 Hören Sie und verbinden Sie die Zahlen.



D3 21

Finden Sie noch 12 Wörter.

A	C	T	E	E	D	H	W	E	I	N
W	B	M	I	L	C	H	N	F	Z	G
A	B	K	A	F	F	E	E	L	Ö	K
S	U	N	F	B	R	O	T	E	L	L
S	T	N	I	O	B	T	P	I	H	K
E	T	A	S	A	L	Z	T	S	O	Ä
R	E	E	C	L	M	O	B	C	R	S
H	R	G	H	O	B	S	T	H	F	E

D3 22

Ergänzen Sie.

Packung ● Kilo ● Flasche ● Becher ● Gramm ● Dose



- ▲ Na, was möchtest du denn?
- EineDose..... Tomaten, 200 Schinken, eine Öl, zwei Orangen und eine Kaffee, bitte. Und was kostet ein Joghurt?
- ▲ Ein kostet 49 Cent, fünf kosten zwei Euro.

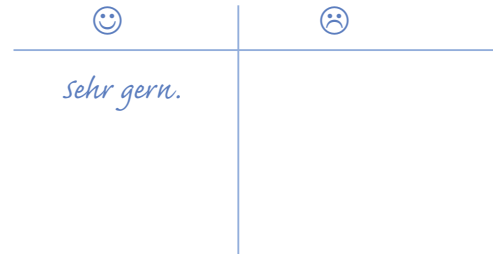
23 Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.

- a Hähnchen und Wein
- b Spaghetti mit Milch
- c Wasser mit Pommes
- d Steak mit Tomatensoße
- e Kaffee und Salat

24 Ordnen Sie die Antworten.

Isst du gern Hähnchen?

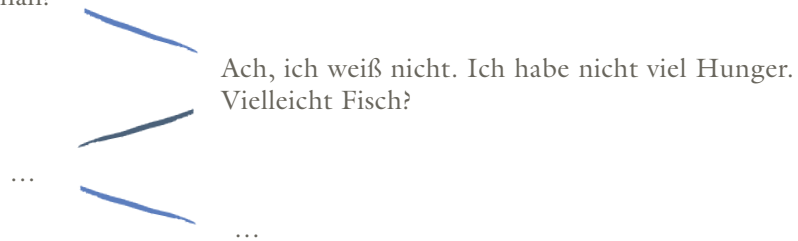
- Nicht so gern. ● Sehr gern. ● Das ist lecker. ●
- Ja, total gern. ● Das schmeckt doch nicht. ●
- Das ist mein Lieblingsessen.



25 Im Restaurant. Ordnen Sie das Gespräch.

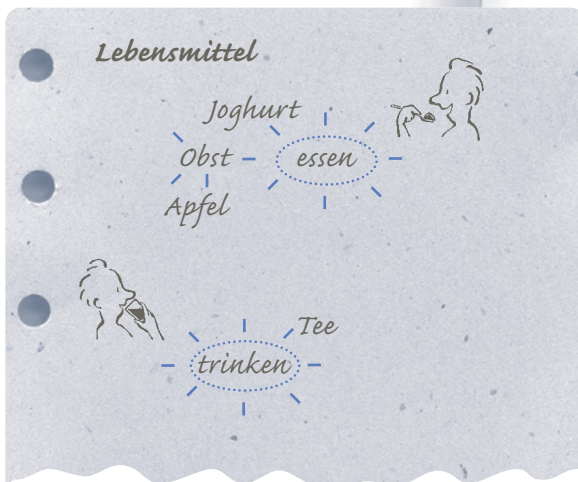
Nein, Suppen esse ich nicht gern. Aber ich möchte gern Salat. ● Ja, Fisch ist hier sehr gut. ● Und was isst du, Klaus? ● Ja, ich trinke gerne Wein. ● Na, mein Lieblingsessen natürlich: Hähnchen mit Pommes. Und eine Suppe! Möchtest du auch eine Suppe? ● Trinken wir Wein?

Was isst du denn, Hannah?



26 Wörter lernen, aber wie?

LERNTAGEBUCH



Essen und Trinken. Wie fragen und antworten Sie? Notieren Sie Beispiele.

Fragen

Was essen Sie gern / nicht gern?
Trinken Sie gern ... ?

Antworten

Mein Lieblingsessen ist ...

Lebensmittel

Lebensmittel (das), –	.....	Bier (das)	.....
Apfel (der), ˘	.....	Butter (die)	.....
Banane (die), -n	.....	Cola (die)	.....
Birne (die), -n	.....	Fleisch (das)	.....
Brot (das), -e	.....	Gemüse (das)	.....
Brötchen (das), –	.....	Kaffee (der)	.....
Ei (das), -er	.....	Käse (der)	.....
Fisch (der), -e	.....	Milch (die)	.....
Getränk (das), -e	.....	(Mineral)wasser (das)	.....
Kartoffel (die), -n	.....	Obst (das)	.....
Kuchen (der), –	.....	Öl (das)	.....
Orange (die), -n	.....	Reis (der)	.....
Saft (der), ˘e	.....	Sahne (die)	.....
Salat (der), -e	.....	Salz (das)	.....
Tomate (die), -n	.....	Schinken (der)	.....
Traube (die), -n	.....	Tee (der)	.....
Wurst (die), ˘e	.....	Wein (der)	.....

Lieblingessen

Lieblingessen/ -getränk (das)	.....	Durst haben	.....
Essen (das)	.....	Hunger haben	.....
Hähnchen (das), –	.....	essen, du isst, er isst	.....
Pommes (frites) (Pl)	.....	schmecken	.....
Suppe (die), -n	.....	trinken	.....
Soße (die), -n	.....	lecker	.....

Preise

Preis (der), -e	.....	kosten	.....
Euro (der)	.....	
Cent (der)	.....	

Mengenangaben

Wie viel ...?	.....	Becher (der), –	.....
Gewicht (das), -e	.....	Dose (die), -n	.....
Gramm (das), –	.....	Flasche (die), -n	.....
Pfund (das), -e	.....	Packung (die), -en	.....
Kilo (das), (-s)	.....	
Liter (der), –	.....	

Weitere wichtige Wörter

Einkauf (der), -e	.....	etwas	.....
Markt (der), -e	.....	gern	.....
Person (die), -en	.....	kein	.....
Prospekt (der), -e	.....	natürlich	.....
Restaurant (das), -s	.....	sonst	.....
Sonderangebot (das), -e	.....	vielleicht	.....
Supermarkt (der), -e	.....	weiter	.....
Wörterbuch (das), -er	.....	
antworten	.....	auf Deutsch	.....
brauchen	.....	zum Beispiel	.....
glauben	.....	Wie bitte?	.....
helfen, du hilfst, er hilft	.....	zu Hause	.....
kaufen	.....	
möchten	.....	
nennen	.....	
notieren	.....	
zeichnen	.....	

Quellenverzeichnis

Umschlag:	© Hueber Verlag/Alexander Keller
Seite 11:	B3: ausschneiden © Hueber Verlag/Franz Specht; Albert Einstein – © Alamy Stock Foto/ IanDagnall Computing; Marilyn Monroe – © picture alliance/dpa; Asterix – © Allstar Picture Library Limited./Alamy Stock Foto
Seite 13:	D4: links © MEV; rechts © Hueber Verlag/Dieter Reichler; D5 © Hueber Verlag
Seite 16/17:	Hintergrund © MEV
Seite 17:	Papagei © Dietmar Bristawik, München
Seite 18:	1 C © Hueber Verlag/Dieter Schwarz
Seite 22:	C2: a © MEV; b, c © Hueber Verlag/Dieter Reichler; C4 © Hueber Verlag/Franz Specht
Seite 23:	beide © Hueber Verlag
Seite 24:	a © MEV; b © Hueber Verlag/Dieter Reichler; c © EyeWire; d © Hueber Verlag/Valeska Hagner
Seite 26:	Ausweis © MEV; Hafen Hamburg © fotolia/motorradcbr; Hintergrund © Österreich-Werbung/ R.Liebing
Seite 27:	Matterhorn © MEV
Seite 30:	A3: a – d; f © Hueber Verlag/Franz Specht; e © Hueber Verlag
Seite 33:	D3: alle © Hueber Verlag/Franz Specht
Seite 34:	Fotos: A-D © Hueber Verlag/Thomas Spiessl
Seite 40:	Fotos: Thomas Mann – ; Kaiserin Elisabeth – © picture-alliance/dpaldpa; Johann Wolfgang von Goethe – © dpa picture-alliance/akg; Ludwig II. von Bayern – © dpa picture-alliance/akg; Raum oben links – © agefotostock/Alamy Stock Foto; Raum oben rechts – © picture-alliance/ dpalJörg Schmitt; Raum unten links – © United Archives GmbH/Alamy Stock Foto; Raum unten rechts – © picture-alliance/dpalepa APA Studio Wagner
Seite 50:	A5 © Hueber Verlag/Franz Specht
Seite 54:	E1 © Hueber Verlag/Franz Specht
Seite 56:	Fotos: oben links: © KaDeWe; unten Mitte: © Thinkstock/Stockbyte; oben rechts © MEV
Seite 56/57:	Hintergrund © MEV
Seite 57:	Prospekt Brücke Museum Berlin © by Ingeborg & Dr. Wolfgang Henze-Ketterer, Wichtrach/Bern; oben rechts © MEV
Seite 63:	Fotos: links © Hueber Verlag/Romina Pons; Mitte © MEV; rechts © Hueber Verlag/Lorand Madai
Seite 66/67:	Hintergrund © MEV; Tatort-Logo © mit freundlicher Genehmigung des WDR und der ARD; alle bis auf Logo und Personenfotos © Hueber Verlag/Franz Specht
Seite 83:	a © Hueber Verlag; b © Thinkstock/Jupiterimages; c © Hueber Verlag/Jens Funke
Seite 89:	Fotos oben: A © picture-alliance/dpa/dpaweb| Stephanie Pilick; B © picture-alliance/ United Archives; C © picture-alliance/akg-images|akg-images; unten: A © picture-alliance/ dpalGerhard Schnatmeyer; B © picture-alliance/dpalepa Photomig; C © picture-alliance/ akg-images|Brigitte Hellgoth
Seite 93:	5: © Hueber Verlag/Birgit Tomaszewski
Seite 95:	© MEV
Seite 98:	alle © Hueber Verlag
Seite 99:	Fotos: a © picture-alliance/dpa | Abaca A100143; b © picture-alliance/dpa/dpaweb | Patrick Lux; c © picture-alliance/dpa | Guido Bergmann; d © picture-alliance/dpa | Keystone Durham
Seite 102:	© Hueber Verlag/Marlene Kern
Seite 115:	© Hueber Verlag
Seite 119/120:	Text „Mein Traumhaus“ © Hueber Verlag/Susanne Kalender
Seite 125:	© Hueber Verlag
Seite 126:	© MEV
Seite 134:	© Hueber Verlag
Seite 136:	Handy © MEV
Seite 142:	Foto: b © Pixtal; c–e und Mitte © Hueber Verlag/Dieter Reichler
Alle anderen Fotos:	© Hueber Verlag/Alexander Keller
Zeichnungen:	© Hueber Verlag/Jörg Saupe

Der Verlag bedankt sich für das freundliche Entgegenkommen bei den Fotoaufnahmen bei:
Sport Aigner, Gilching; EDEKA Markt GmbH, Weßling; Fruitique, Viktualienmarkt München